

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

2.11.1867 (No. 301)

Badischer Frauen-Verein.

Central-Comite.

Freunde unseres Vereines und Kunstfreunde benachrichtigen wir, daß Herr Professor **Feodor Diez** sein neuestes Gemälde:

Moment aus dem Treffen von Langensalza

den 27. Juni 1866

(im Besiz Sr. H. des Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Gotha)

zu einer Separatausstellung bringt, um durch den Ertrag unsere wohlthätigen Zwecke zu fördern.

Das Gemälde ist zu sehen von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr im **Gartensaale des Museums, Blumenstraße 1A, Eingang rechts.**

Eintrittsgeld: 6 fr.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1867.

Erarbeiten-Versteigerung.

Montag den 4. November, Vormittags 9 Uhr, werden im Lager bei Horschheim Erarbeiten im Anschlage von 36 fl. unter Befanntgebung der Bedingungen öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. November 1867.

Der Militär-Baufontroleur **Wochaker.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*3.3. **Waldstraße 47 ist der 2. Stock, bestehend in 3 neu hergerichteten Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. Holzplatz, auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Laden.**

Laden zu vermieten.

3.3. In bester Lage ist ein größerer Laden **sofort** zu vermieten. Näheres Langestraße 183 bei G. H. Deufson.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Wegen Bezug ist der zweite Stock in der **Sophienstraße 6**, bestehend in 4 Zimmern mit Garten, **sofort** zu vermieten.

*2.2. In der **Jähringerstraße 42** ist eine Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden, heizbaren Zimmern sammt Zugehör, **sofort** zu beziehen.

*2.2. Wegen Verlegung ist in der kleinen **Herrenstraße 13** im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kammern und Zugehör **sofort** zu vermieten.

3.2. **Wohnung wegen Verlegung sofort zu vermieten: Lindenstraße 9. Bel-étage, Mansarden, Küche, Keller etc., Stall, Dienerzimmer, Garten.**

* Wegen Verlegung ist in der **Ritterstraße 8** der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzraum etc., auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Es ist **sofort** eine Wohnung, zweiter Stock, für sich liegend, mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Antheil an der Waschküche, sowie ein leeres Zimmer zu ebener Erde mit Ofen und Holzammer zu beziehen. Näheres **Waldstraße 23** parterre.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzstall ist Familienverhältnisse halber **sofort** zu vermieten: **Langestraße 211 b** im Hinterhaus im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten

nabe am **Mühlburretterbor**, **sofort** **beziehbare**, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Speisekammer, Keller, nach Wunsch 2 weitere Zimmer, Garten etc. Näheres im Kontor des **Tagblattes**.

Durlach. Wegen Verlegung des bisherigen Miethers ist im **Neubau des Gasthauses zur Blume** der obere Stock, bestehend aus 6 tapezierten Zimmern und Mansarde, sowie Küche, Speicher, Keller, Holzraum und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Januar f. J. zu vermieten. Das Nähere im **Gasthaus zur Blume** in **Durlach** zu erfragen. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

3.2. **Jähringerstraße 76**, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

3.2. Zwei ineinandergehende Zimmer, auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt, sind **sofort** zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 16** im Laden zu erfragen.

*2.2. **Bahnhofstraße 15** ist im dritten Stock **sofort** ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zu vermieten.

*2.2. **Ablerstraße 40** sind im 2. Stock 2 unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, **sofort** zu vermieten.

*3.2. **Amalienstraße 13** ist im zweiten Stock ein einstufiges, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, unter annehmbaren Bedingungen an einen stillen, soliden Herrn **sofort** zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 7** ist ein freundliches, möblirtes Zimmer auf 1. Dezember an einen Herrn zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

* Ein freundliches, heizbares, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit gesondertem Eingang, ist zu vermieten: **Bahnhofstraße 16** im untern Stock.

2.1. Für einen einzelnen Herrn ist während der Messe ein Bett zu vermieten: **Kronenstraße 52, Mansarde.**

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet **sofort** eine Stelle: **innerer Zirkel 19** im Laden.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, besonders auch nähen kann, wird **sofort** gesucht: **Waldstraße 7** im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet **sofort** eine Stelle: **Jähringerstraße 59** im Speisehaus.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht **sofort** eine Stelle. Das Nähere **Jähringerstraße 53** im Hinterhaus im dritten Stock.

Colporteurs

werden einige gegen sehr gute Provision gesucht; dieselben müssen genügende Caution leisten und gute Zeugnisse aufweisen können. Näheres **Jähringerstraße 63**.

Lehrlings-Gesuch.

Zu ein hiesiges Manufakturwaarengeschäft wird ein Lehrling zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des **Tagblattes**.

Lehrlingsgesuch.

3.3. Zu ein hiesiges Kurzwaarengeschäft wird ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen unter günstigen Bedingungen **sofort** in die Lehre gesucht. Adressen beliebe man unter **Ch. F.** im Kontor des **Tagblattes** abzugeben.

Stellengesuche.

*3.3. Eine Herrschaftstöchlin von geartetem Alter, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht **sofort** eine Stelle. Zu erfragen im **Spital** bei den katholischen Schwestern.

* Ein junger, starker Mann, welcher gut mit Pferden umgehen, auch reiten und fahren kann, sucht **sofort** als Kutscher bei einer Herrschaft eine Stelle. Näheres zu erfragen **Schützenstraße 3**.

Verloren.

* **Donnerstag** Abend den 31. Oktober wurde auf dem Weg zum **Theater** ein **Theaterperspektiv** mit Futteral verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe **Karl-Friedrichstraße 16** im untern Stock gegen Belohnung abzugeben.

* **N. B. Nr. 2896. Verkauf.** Eine große **Alabaster-Uhr** unter Glas, los zu 15 fl., eine **J. G. Weiser'sche** verbesserte, noch neue **Laubsägmachine**, zu lösligem **Holzschnitt** geeignet, deren Anlauf 125 fl. erforderte, ist um bedeutend billigeren Preis nebst einem vollständigen **soj. Mannheimer Herd**, **Bratofen** und **Wasserschiff** enthaltend, sowie auch ein **derartiger** besonderer **eherner Bratofen** und ein **Bügel-Rechaud** sehr billig zum Verkauf bereit auf dem **Commissionsbureau** von **J. Scharp**, **Langestraße 237**, am **Mühlburretterbor**.

Verkaufsanzeigen.

* Wegen Mangel an Platz ist ein gut erhaltenes **Sopha** mit **6 Polsterstühlen**

um den Preis von 40 fl. zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 28 im zweiten Stock.

* Wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: 3 Stück Porzellanöfen, welche noch gut sind, 1 ganz gutes Gewächshaus oder Treibhaus, 1 eichenes Fenster, ganz gut, und 1 Thor. Zu erfragen Erbprinzenstraße 11.

Karlsruhe. Häuser zu verkaufen.
In schöner und gesunder Lage der Stadt und Vorstadt dahier sind einige kleinere und größere gut gebaute Häuser, darunter eines mit großem Garten, unter billigen Bedingungen durch den Unterzeichneten zu verkaufen. Kaufliebhaber ertheilt (täglich von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr) nähere Auskunft
Adolph Goldschmidt,
Zähringerstraße 79.

Verkaufsanzeige.
* 40 Stück Kisten sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen bei
C. F. Simon, Friedrichsplatz 4.

Kaufgesuch.
3.2. **Sölzerne Kaufen** werden zu kaufen gesucht. Angaben beliebe man auf dem Bureau der Düngrabfuhrgesellschaft zu machen.

3.1. **Gänselebern** werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: **Erbprinzenstraße 25.**

Anzeige.
* 2.1. Lammstraße 4 wird in und außer dem Hause an solide Leute **Kost** abgegeben.

Anzeige.
* Es ist ein Bierkeller mit Eiskeller zu verpachten oder zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zur Beachtung.
Am 4. November beginnt ein neuer Kurs im Maafnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden von Damenkleidern nach der Methode von Frau Anna Schlehuber aus New-York. Die verehelichten Damen, welche gesonnen sind, diesem Kurs beizutreten, mögen sich melden: Waldstraße 11, frühere Wohnung von Frau A. Schlehuber.
NB. Die zu dieser Methode nöthigen Apparate, als: Bücher, Modelle, Leibformen und Vorstecher, werden daselbst auch verkaufweise ohne Unterricht abgegeben.

Privat-Bekanntmachungen.
3.3. **Anwalt Bodenheimer** wohnt **Karl-Friedrichstraße 18.**

Wohnungs-Veränderung.
3.3. Unterzeichneter wohnt von heute an **Amalienstraße 17, Ecke der Karlsstraße,** im zweiten Stock.
Karlsruhe, den 30. Oktober 1867.
A. Widmann, prakt. Arzt.

Wohnungs-Veränderung.
* 2.1. Von heute an wohne ich **Zeumstraße 6, Ecke der Lammstraße.**
Karl Ansmann,
Schneidermeister.

* 3.1. Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß sie ihre bisherige Wohnung verlassen hat und nun **Waldhornstraße 50** im zweiten Stock eingezogen ist.
W. Anselm, geb. Schmidt,
Hebamme.

2.1. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt ganz frische **Straßburger Gänseleberwurst.** — frische **Frankfurter Brat- und Leberwurst, Braunschweiger, Göttinger Wurst** und **Göttinger Knackwürstchen** etc.

Soeben eingetroffen:
frische Malaga-Trauben
bei **C. Däschner,**
Großherzogl. Hoflieferant.

Double engl. Peppermint von vorzüglicher Güte, in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Schachteln, verkauft
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Kaffee, rein schmeckenden, in verschiedenen Sorten à 32, 36, 38, 40, 42 und 48 Kr. per Pfund, bei Abnahme von mehr billiger, empfiehlt zur geneigten Abnahme
Ludwig Fesenbech,
3.3. 36 Langestraße 36.

Wiener Würstchen, täglich frisch, empfiehlt
L. Wipfler, Wurstler,
3.1. Waldstraße 47.

Richard Haas,
Hofwildprethandlung, empfiehlt **Reh- und Damwild, Hasen, Fasane, Schnepfen, Feldhühner;** neuer **Winter-Rheinsalm** billiger, sowie **Aale, Hechte, Karpfen** und **Krebse.** — **Rothes Eis.** 3.3.

Feinste Gänseleberwurst, Göttinger Wurst, geräucherte Casseler und Frankfurter Leberwurst und Frankfurter Bratwürste à 5 Kr. empfiehlt
L. Wipfler, Wurstler,
2.1. Waldstraße 47.

Th. Compter, Hofconditor, empfiehlt:
Fleischpastetchen à 3 Kr. per Stück, täglich frisch, von 10 Uhr an warm, sowie kalte und warme Getränke, als: **Chocolade, Thee, Stühwein, Bunsch, Eier-Bunsch, Grog, Limonade, Mandelmilch, Himbeersaft, Sodawasser, Limonade gazeuse** etc., franz. und deutsche **Champagner,** feine in- und ausländische **Weine** und **Spirituosen,** als: **Johannieberger, Steinberger Cabinet, Bordeux, Rüdesheimer Hinterhaus, Niersteiner Auslese, Strohwine, Muscateller, Pfannhüser, Affenthaler, Klingelberger** etc., alten ächten franz. **Cognac, Rum, Arac,** sowie feinste **Bunsch-Essenzen,** welche ich als eigenes Fabrikat Jedermann mit Recht bestens empfehlen kann.
Bordeaux, Madéra, Muscat Lunel, Xeres, Malaga, Chartreuse etc. können täglich glasweise in meinen Lokalitäten genossen, wie auch überhaupt alle feine **Weine** und **Spirituosen** flaschenweise billigt verkauft werden.

2.1. **Citronen,** schönste neue **Messiner,** neue **Chalenmandeln, Malagarosinen, Muscatbatteln, Compots, Syrops, Gelées** und **Torten, glacirte Marronen, Fruits confits,** offen und in eleganten Schachteln, feinste **Bonbons** jeder Art, reiche, geschmackvolle Auswahl von **Bonbonnières, Saques, Cornets, Enveloppes, Co-saques** etc. empfiehlt
A. Rißhaupt, Hofconditor,
Friedrichsplatz 5.

Große und kleine Goldfische sind wieder eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preis.
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant,

Florentiner Goldfischchen soeben eingetroffen bei **Richard Haas,** Fischhandlung.
5.4.

Apotheker Bergmann's Bisponnade aus Paris, rühmlichst bekannt, die Haare zu kräfteln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt à Flac. 18, 27 und 36 Kr.
— 7. **F. K. Weißbrod.**

24 6. **Pommade** in verschiedenen Blumengerüchen, per Loth 3 sowie 5 Kr., gute Qualität, bei **Fr. Spelter.**

Winterhandschuhe, für Herren, Damen und Kinder sind von den gewöhnlichsten bis zu den elegantesten Sorten wieder neu sortirt vorrätzig zu sehr billigen Preisen bei
Leopold Weiß,
2.2. Friedrichsplatz 7.

Anzeige und Empfehlung.

2.1. Da ich vom 1. d. M. an die Theaterbeschäftigung abgegeben habe, so bin ich nun in den Stand gesetzt, zur kommenden **Ball-Saison** allen Anforderungen zu jeder Zeit im Frisiren entsprechen zu können, was ich hiermit ergebenst anzeige.

Zugleich bemerke ich, daß in Folge auf Obiges auch die Bedienung auf meinem **Cabinet zum Haarschneiden und Frisiren** keine Unterbrechung mehr erleidet.

A. Bieger, Friseur,
Herrenstraße 9.

12.11. Das Neueste in **Cravatten und Shlips** empfiehlt billigt

Fr. Spelter,

Ecke der Langenstraße u. des Marktplatzes.



Herren-Filz-Hüte

sehr schön und billig empfiehlt

H. Orleans,

Herrenstraße 44.

NB. Getragene Hüte werden zum Waschen, Färben und Façoniren angenommen.



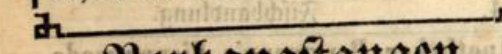
2.1. Während der Messe verkaufe ich den Rest meines Lagers in **Strickwolle** und **Baumwolle** unter dem Fabrikpreis.

A. Drensfuß.



Für Wiederverkäufer. Wollwaaren,

als: Capuzen, Hauben, Unterärmel etc., werden ausverkauft und unterm Fabrikpreis abgegeben. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.



Vorhangstangen

in **Holz** und **Bronze** in großer Auswahl sind billig zu haben bei

S. Bedekind, Tapezier,
Waldstraße 7.

4.1. Brömer's Fleckenwasser,



namentlich zum Waschen der Glacehandschuhe in Gläsern à 20 Kr und 8 Kr. und in Weinsflaschen à 1 fl 45 Kr. acht bei

Friedrich Wolff & Sohn.



Filzschuhe u. Stiefel u. Pantoffel

für Damen und Kinder empfiehlt billigt

Luise Spies,
Friedrichsplatz 8.

Feuerfestes Kochgeschirr,

als:

- Kochtöpfe,
- Casserolen,
- Milchieder,
- Kaffeekrüge,
- Gierpfannen u. s. w.

in großer Auswahl unter Garantie bietet an

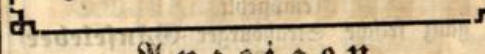
Chr. Köbig,

4.4. Friedrichsplatz 10.

Neue Fahrtenpläne,

vom 1. November 1867 anfangend,

bei **Louis Döring,**
Langestr. 153, gegenüber dem Museum.



Anzeigen.

* Frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste, Pyoner- und Schinkenwurst nebst Schwartemagen empfiehlt

Wilhelm Prins, Metzgermeister,
Waldstraße 35.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste**, sowie auch fortwährend **Frankfurter Bratwürste** und neues **Sauerkraut.**

Franz Doll,
Spitalstraße 42.

* Heute Abend Metzelsuppe, frische Leber- und Griebenwürste bei

Friedrich Hänler, zum Kronprinzen.

Gasthaus zur Linde.

* Heute Abend Metzelsuppe, frische Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst Sauerkraut empfiehlt

A. Zipf.

Metzelsuppe.

Heute Morgen **Kesselfleisch**, Abends **Leber-, Blut- und Bratwürste**, wozu ergebenst einladet

W. Wersch,
im Kaiser Alexander.

* Heute Vormittag Kesselfleisch, Abends Metzelsuppe, Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst gutem Oberländer Wein im **schwarzen Adler**, wozu höflich einladet

König.

Heute Abend Metzelsuppe im **Gasthaus zum Strauß.**

Mühlburg.

* **Neuen süßen Wein** und Kuchen empfiehlt auf Samstag und Sonntag

Rupert Wagner, zur Blume.

Süßen Wein

(Markgräfler) à 6 und 8 Kr. per Schoppen empfiehlt

Fundis, zum Kranz.

Bierbrauerei von Gypser.

Samstag den 2. November,

Abends 7 Uhr,

musikalische Produktion

des **Karlsruher Streichquintetts.**

3.2. 15. Januar 1868 Ziehung der **Kölnener Dombau-Lotterie**. 237,000 Gulden Gewinne. Erster Hauptgewinn 43,750 Gulden. Das Loos kostet nur 1 Gulden 45 Kr. Auch werden noch Agenten zum Wiederverkauf dieser Loose angestellt.

Der General-Agent des Central-Dombau-Vereins.

D. Löwentwarter in Köln a. Rh.

Anzeige.

* **Philipp Durand** von **Belsch-Neureuth**, seither als Ausläufer in meinem Geschäft, ist von mir entlassen. Ich warne hiermit Jedermann, demselben auf meinen Namen etwas zu borgen.

Erwin Raupp, Hofvergoldter.

Dankagung.

* Allen Denjenigen, welche heute unsern lieben Vater, den Amortisations-Kasse-Direktor a. D. **Herrn Karl Scholl**, zu seiner Ruhestätte begleiteten, den Vertretern der Staatsbehörden, der Bürgerschaft, der verschiedenen Vereine, allen seinen und unsern Freunden und Bekannten, besonders auch den Mitgliedern der **„Liederhalle“** spreche ich im Namen unserer ganzen Familie unsern innigsten, tiefsten Dank aus.

Karlsruhe, den 1. November 1867.

Karl Scholl, Prediger.

Dankagung.

* Für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie für den erhebenden Gesang am Grabe des verstorbenen **Karl Wimmer** sprechen wir hiemit unsern wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 1. November 1867.

Amalie Wimmer, geb. Bidel,
Adolf Bittler,
Bertha Bittler, geb. Wimmer.

22. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Montag den 4. November 1867, Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des von dem Abgeordneten **Wundt** von Mannheim erstatteten Berichts über den Gesetzesentwurf, „die Entschädigung der Besitzer von auf polizeiliche Anordnung getödteten Thieren betreffend“.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 6 Uhr Probe für das Montag den 11. d. M. stattfindende erste Konzert.

Philharmonischer Verein.

Samstag den 2. November besonderer Veranlassung wegen **Abends 6 Uhr** letzte Chorprobe von „Elias“.

Liederhalle.

Heute Abend präcis halb 8 Uhr Probe. Hierauf gesellige Unterhaltung.

Rosalien-Sonntagschule.

2.1. Sonntag den 3. November kein Unterricht. Der Vorstand.

Ballhandschuhe

verkaufe ich von heute an:

Herrenhandschuhe, die 1 fl. 30 fr. gekostet, zu 1 fl. 12 fr.,
Damenhandschuhe, " 1 fl. 24 fr. " " 1 fl. 6 fr.

Leopold Grosse.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder in verschiedenen Qualitäten
und billigst gestellten Preisen empfiehlt in reicher Auswahl

A. Himmelheber,

Nachfolger von Wilh. Himmelheber,
Langestraße 165.

Heinrich Lange, 26, Herrenstrasse,

liefert ganze Küchen-Einrichtungen

und empfiehlt auch einzeln:



Gesundheitsgeschirre, Dampfkochtöpfe, Casserollen, Fleisch- und
andere Kessel, Wassereimer, Mödel, Ausstecher, Waagen, Kaffee-
mühlen, Kaffeeröster, Waffeleisen, Kugelhupfformen, Mandel-
reiber und Schneider, Bucker- und Theekistchen, Nudel- und
Fleischbretter, Wellhölzer, Coteletshämmer, Mörser, Koch-
löffel etc.



in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Ausverkauf.

Während der Karlsruher Messe sind von mir folgende Artikel zum Ausverkauf
zurückgesetzt:

Cretonné,
Lüstre,
Orleans,
Parnamathas,
Thibet,
Poil de Chèvre,

4- und Seckige Shawls,
schwarze Seidenzeuge,
Foulards,
Fichus,
Schlips,
Cachenez,

Damast,
Leinwand,
Shirting,
Baumwollzeug,
Tuch und Buckskin,
Flanell.

Indem ich fest entschlossen bin, oben verzeichnete Artikel gänzlich auszuverkaufen,
werden solche unter dem Fabrikpreise und mit Nachlaß von 5% abgegeben.

Isidor Schweizer,
Langestraße 110.

Sehring's zweite Vorlesung,
die Selden der Marienburg,
 heute, Samstag den 2. November, Abends 6
 Uhr, im Museum. Familienbillete zu 2 fl.
 48 kr. und Einzelbillete zu 1 fl. 24 kr. für
 den ganzen Cyclus; für eine Person auf ein
 Mal zu 36 kr. bei den Herren Bielefeld,
 Ulrici, Geggus, Döring und an der
 Kasse.



Sammlung in der neuen Hälfte des
 Hirschen. Massen notwendig! —

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Nov. IV. Quart. 117. Abonne-
 mentevorstellung. **Die Reise nach China.**
 Komische Oper in 3 Akten nach dem Franzö-
 sischen des Labiche und Delacour. In deutscher
 Bearbeitung von J. E. Grünbaum. Musik von
 Franz Bazin.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eisenbahnfabrik:

Nach **Pforzheim** nach Beendigung der Vor-
 stellung.

Dienstag den 5. Nov. IV. Quart. 118. Abon-
 nementsvorstellung. Zum ersten Male wieder-
 holt: **Colberg.** Historisches Schauspiel in
 5 Akten von Paul Heyse.

Mittwoch den 6. Nov. Theater in Baden.
Colberg. Historisches Schauspiel in 5 Akten
 von Paul Heyse.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

28. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 6"	Südwest	Regn
12 " Mitt.	+ 8 1/2	27" 9"	"	unwölk.
6 " Abd.	+ 7 1/2	27" 8"	West	"
29. Okt.				
6 U. Morg.	+ 2	27" 10"	West	hell
12 " Mitt.	+ 7	27" 11"	"	unwölk.
6 " Abd.	+ 6	27" 11"	"	"

Sterbefalls-Anzeige.

- 31. Okt. Sophie, alt 9 Jahre 4 Monate 28 Tage
 Vater Fabrikchloffer Trautwein.
- 1. Nov. Karoline Sachs, alt 74 Jahre, Wittve des
 Apothekers Sachs.
- 1. " Marie, alt 4 Jahre 1 Monat 1 Tag, Vater
 Mechanikus Glaser.
- 1. " Karoline Gang, alt 40 Jahre, Ehefrau des
 Kanzlisten Gang.

Gottesdienst. — 3. November 1867.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Statysf. Längin.
 Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Statysfarrer Sim-
 mermann.

Nachm. 3 Uhr: Dr. Diakonus Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst:
 Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Dr. Garnisonsprediger
 Lindenmeyer.

Christenlehre:
 Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Statysfarrer Sim-
 mermann.

Nachm. 2 Uhr: Dr. Hofprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Anstalts-
 prediger Kälpmann.

English Divine Service in the Aula of the
 Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Kochler.

Ph. Dan. Meyer, Großh. Hoflieferant,
 Laden, Ritterstraße,
 2.2. empfiehlt frisch geschossene **Gasen, Rebe, Feldhühner, Fasanen, Wild-
 Gaten, Blumenkohl, Artischofen,** sowie feine franz. **Poularden** etc.

**Mein neu assortirtes Lager in
 Damen-Kleiderstoffen,
 mannigfaltigster Art,**

**Winter-Châles, gewirkte Châles und Tücher, Mäntel, Jacken,
 Unterröcke, abgepaßt und fertig, Crinolins, Flanelle für Blousen und
 Hemden, Leinwand, nur gute Qualitäten, Drillch und Barchent, Köllsche
 und Baumwollzeuge, Tuch und Buckskins, Mantelstoffe, schwarze
 Seidenzeuge, Leinen- und Shirting-Hemden, Flanel-Hemden,
 Flanel-Jäckchen, Flanel-Hosen, Kragen, Manschetten, Schlips,
 Cachenez, Flechus Ties, wollene Bettdecken, Piqué-Decken** em-
 pfehle ich in prachtvoller Auswahl und zu billigen Preisen.

A. J. Dreyfuss,

Langestraße 175, im Höber'schen Hause.

NB. Schwere Winterkleiderstoffe in breit eine Parthie 20 fr.,
 und " " " " 24 fr.,

Winterjacken à 2 fl. 30 fr., 3 fl. und 3 fl. 30 fr.

Stoff-Kapuzen

2.2. sind in den neuesten Mustern eingetroffen und werden auch Aufträge zu Anfertigung
 gungen hiernach angenommen.

Friedrich Wirth,
 Langestraße 134.

Das Leinwand-Lager
 von
Gebrüder Becker

aus Derlinghausen bei Bielefeld

befindet sich zur Messe

im vordern Zirkel 10, im Café zum Badischen Hof.
 Der Verkauf beginnt erst Mittwoch den 6. No-
 vember.

Passagiere
 nach
Amerika

befördern zu billigsten Preisen
Zubberger & Delenheinz,
 Karl-Friedrichstraße 8, Marktplatz.

